

Digitalisierung in den Gesundheitsberufen – Ansätze im Projekt HumanTec am Beispiel Pflege



Inhalte des Vortrags

- Digitaler Wandel
- Konsequenzen für die berufliche Bildung
- Ansätze im Projekt HumanTec
- Ausblick

Inhalte des Vortrags

- Digitaler Wandel
- Konsequenzen für die berufliche Bildung
- Ansätze im Projekt HumanTec
- Ausblick

Digitalisierung



... verändert
Arbeitsprozesse und
damit
Kompetenzanforderungen
an Beschäftigte

... schafft neue
Möglichkeiten für die
Gestaltung von Lehr-/
Lernarrangements

Zentrale Dimensionen des Wandels der Arbeit

- Qualifikation
- Arbeitstätigkeit
- Lern- und Arbeitsmittel
- Arbeitsorganisation
- Arbeitsräume und Beschäftigungsformen

(vgl. Zinn, 2017, S. 167)

→ **Implikationen für die Gestaltung der beruflichen Aus- und Weiterbildung**

- curriculare Berücksichtigung von veränderten Arbeitsprozessen und Kompetenzanforderungen
- Entwicklung und Nutzung der Möglichkeiten zur Gestaltung digital gestützter Lehr-/Lernarrangements

Inhalte des Vortrags

- Digitaler Wandel
- Konsequenzen für die berufliche Bildung
- Ansätze im Projekt HumanTec
- Ausblick

Fragestellungen

„Die Entwicklung adäquater Aus-, Weiter- und Fortbildungskonzepte und deren didaktische Vermittlung ist ein relevanter und derzeit nicht ausreichend adressierter Teil der Digitalisierungsstrategie.“

Fragestellungen:

(Kuhn et al., 2019 , S. 2)

- Inwieweit verändern sich Arbeitsaufgaben und -prozesse?
- Inwiefern verändern sich die (Kompetenz-)Anforderungen an die Beschäftigten?
- Welche Implikationen ergeben sich für die Aus-, Fort- und Weiterbildung in Schulen und Betrieben?

Digitalisierung → Veränderung in der Arbeitsorganisation →
Anforderungen an Mitarbeiter_innen → Anforderungen an die berufliche Bildung
→ didaktische Veränderungen → Lehrendenkompetenz (als Gelingensbedingung)

(Sloane et al., 2018 , S. 9)

Digitalisierung in der Pflege – Kompetenzanforderungen

- grundlegendes Verständnis für Prozesse im Gesundheitswesen
- technische Kompetenz (Anwendungskompetenz, Verstehen)
- technikinduzierte Kollaboration und Kommunikation
- Beratungskompetenz
- Verständnis der rechtlichen, ethischen und ökonomischen Rahmenbedingungen
- ...



Konkretisierung in Bezug auf Arbeitsprozesse erforderlich

(vgl. Dengler & Matthes, 2019; Bendig, 2017; Malchus et al., 2017)

Inhalte des Vortrags

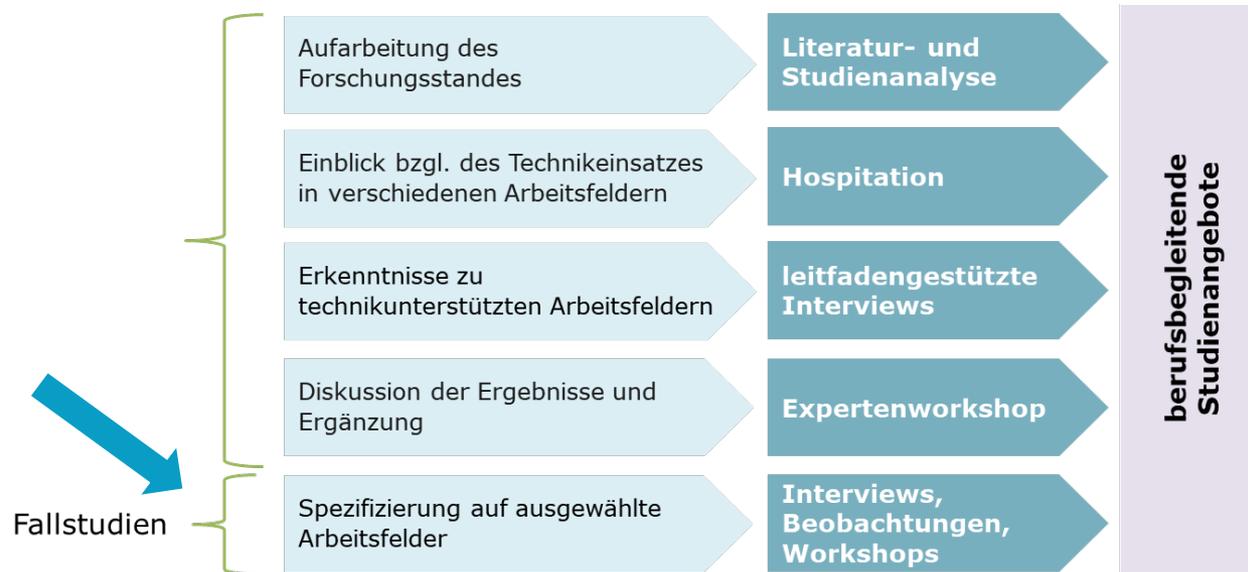
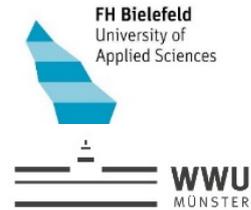
- Digitaler Wandel
- Konsequenzen für die berufliche Bildung
- Ansätze im Projekt HumanTec
- Ausblick

Projekt HumanTec

„Berufsbegleitende Studienangebote zur Professionalisierung des beruflichen Bildungspersonals im Humandienstleistungs- und Technikbereich“



Auseinandersetzung mit der Thematik in HumanTec



(in Anlehnung an: Kaufhold et al., 2017)



Das Projekt HumanTec wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) im Rahmen der 2. Wettbewerbsrunde des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen" gefördert (Förderkennzeichen 16OH22044)

Erkenntnisinteresse

- Wie verändert der Einsatz der digitalen Technik den Arbeitsprozess?
- Welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich aus Sicht der Beschäftigten durch den Einsatz digitaler Technologien bezüglich der eigenen Arbeitstätigkeit?
- Inwiefern verändern sich durch den Einsatz der digitalen Technik die Kompetenzanforderungen der Beschäftigten?

Methodisches Vorgehen



Erste Einschätzungen (Interviews)

Televisite in der stationären Altenpflege

- Televisite: Vereinfachung des Prozesses für Pflegepersonal und Bewohner_innen
- veränderte Interaktion zwischen Pflegepersonal und Arzt
- erhöhtes Kompetenzerleben des Pflegepersonals (Anleitung durch Arzt)
- hohe Akzeptanz seitens des Pflegepersonals

Mobile Pflegedokumentation in der stationären Altenpflege

- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit IT-Abteilung von hoher Relevanz
- Orientierung an der Lebenswelt des (jüngeren) Pflegepersonals
- professioneller Austausch zwischen Pflegepersonal und Arzt (z. B. Visite)
- Akzeptanzprobleme bei fehlerbelasteter Technik



- Aspekte, die Arbeitsprozesse verändern (z.B. interdisziplinäre Zusammenarbeit; Interaktionsprozesse)
- Auswertung der Beobachtung und Expertenworkshops

Inhalte des Vortrags

- Digitaler Wandel
- Konsequenzen für die berufliche Bildung
- Ansätze im Projekt HumanTec
- **Ausblick**

Implikationen

- steigende Relevanz interdisziplinärer Zusammenarbeit → interdisziplinäres Lernen fördern
- Lernprozesse an digitalisierte Arbeitsprozesse anknüpfen (z.B. Televisite)
- Veränderung der Kommunikationsprozesse
- Sensibilisierung für Verschiedenartigkeit der Nutzungsmöglichkeiten und damit einhergehender ethischer Aspekte
- Nutzerakzeptanz als besondere Herausforderung in den Pflege

Implikationen

- Qualifizierung des beruflichen Bildungspersonals (Lehrkräfte und Praxisanleiter)
- Auseinandersetzung mit Veränderungen in den digitalisierten Arbeitsprozessen und Identifizierung von Lernsituationen
- Integration und Nutzung digitaler Lernmöglichkeiten als Chance für handlungsentlastendes Lernen (z.B. virtuelle Lernräume)
- digitale Lernmöglichkeiten als Chance Erfahrungen zu sammeln, die in der Pflegepraxis nicht möglich sind (z.B. Notfallsituationen)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Literatur

Becka, D., Evans, M. & Hilbert, J. (2017). Digitalisierung in der sozialen Dienstleistungsarbeit. Stand, Perspektiven, Herausforderungen, Gestaltungsansätze. FGW-Studie Digitalisierung von Arbeit 05 (FGW - Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung e.V., (Hrsg.). Düsseldorf.

Bending, Th. et al. (2017). Leitlinien Pflege 4.0. Handlungsempfehlungen für die Entwicklung und den Erwerb digitaler Kompetenzen in Pflegeberufen. Gesellschaft für Informatik e.V., (Hrsg.) Hamburg.

Daum, M. (2017). Digitalisierung und Technisierung der Pflege in Deutschland. Aktuelle Trends und ihre Folgewirkung auf Arbeitsorganisation, Beschäftigung und Qualifizierung (DAA-Stiftung Bildung und Beruf, Hrsg.). Hamburg.

Dengler, K. & Matthes, B. (2015). Folgen der Digitalisierung für die Arbeitswelt. Substituierbarkeitspotenziale von Berufen in Deutschland. IAB-Forschungsbericht 11/2015. Nürnberg.

Kaufhold, M., Weyland, U., Klemme, B., Kordisch, T., Heinze, J. & Malchus, K. (2017). Bedarfsanalyse zur Schwerpunktrichtung HumanTec. In M. Kaufhold, U. Weyland, B. Klemme & T. Kordisch (Hrsg.), Entwicklung berufsbegleitender Studienangebote für betriebliches Bildungspersonal im Humandienstleistungs- und Technikbereich (HumanTec). Ergebnisse der Bedarfsanalyse und Darstellung der Studienangebote (Berichte aus Forschung und Lehre, Bd. 41, S. 160–216). Bielefeld: Fachhochschule Bielefeld.

Kuhn, S., Ammann, D., Cichon, I., Ehlers, J., Guttormsen, S., Hülsken-Giesler, M. et al. (2019). Wie revolutioniert die digitale Transformation die Bildung der Berufe im Gesundheitswesen? short version (Careum Stiftung, Hrsg.) (Careum working paper Nr. 8). Zugriff am 08.03.2019. Verfügbar unter http://www.careum.ch/documents/20181/75972/Careum_Working_Paper_8_de_kurz.pdf

Malchus, K., Heinze, J., Kaufhold, M., Klemme, B. & Kordisch, T. (2017). Hochschulische Bildungsangebote als Reaktion auf vermehrten Einsatz von Gesundheitstechnologien. Ein Ansatz des Projekts „HumanTec“. Therapie Lernen, 6(1), 24–29.

Literatur (Fortsetzung)

Merda, M., Schmidt, K. & Kähler, B. (2017). Pflege 4.0 – Einsatz moderner Technologien aus der Sicht professionell Pflegender. Forschungsbericht (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hrsg.). Hamburg.

Rösler, U., Schmidt, K., Merda, M. & Melzer, M. (2018). Digitalisierung in der Pflege. Wie intelligente Technologien die Arbeit professionell Pflegender verändern (1. Aufl.). Berlin: Geschäftsstelle der Initiative Neue Qualität der Arbeit. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin.

Sloane, P. F. E., Emmler, T., Gössling, B., Hagemeyer, D., Hegemann, A. & Janssen, E. A. (2018). Berufsbildung 4.0. Qualifizierung des pädagogischen Personals als Erfolgsfaktor beruflicher Bildung in der digitalisierten Arbeitswelt (Wirtschaftspädagogisches Forum, Band 63). Detmold: Eusl.

Zinn, B. (2017). Digitalisierung der Arbeit – Kompetenzerwartungen des Beschäftigungssystems und didaktische Implikationen. In B. Bonz, H. Schanz, J. Seifried (Hrsg.), Berufsbildung vor neuen Herausforderungen. Wandel von Arbeit und Wirtschaft. Baltmannsweiler. Hohengehren.